

	<p>Objekt: Farben aus der Emailwerkstatt</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Inventarnummer: MOSPh04538/c</p>
--	---

Beschreibung

Zur Werkgruppe "Burg Giebichenstein"

Eine umfassende Werkgruppe von Gerda Leo ist in den Kontext der heutigen "Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle" zu stellen. Hier studierte sie, experimentierte das erste Mal intensiv mit der Fotografie, erhielt erste Aufträge und arbeitete für die Fotoklasse als Hans Finslers Assistentin. Und natürlich war sie Teil der Studierenden: Fotografierte Freunde und Kommilitonen, fertigte Werkreproduktionen der anderen Werkstätten und Klassen, nahm Ateliers und andere Räumlichkeiten oder Gebäude auf. So sind Leos Fotografien mit thematischem Bezug zur Burg auch als Chronik der Kunsthochschule zu sehen. Stilistisch betrachtet sind diese Aufnahmen auch dem "Neuen Sehen" verhaftet. Das Wesentliche der Dinge oder Situationen kehrte sie mittels ungewöhnlicher Perspektiven, Spielen von Licht und Schatten, von Schärfe und Unschärfe heraus.

Zum Motiv "Farben aus der Emailwerkstatt"

Wie eine zweite, transparente Haut legt sich der Lichteinfall durch das große Fenster auf die sorgsam aufgereihten Farben für die Emailherstellung und verschmilzt mit ihnen. Gerda Leo findet in dieser Aufnahme eine adäquate fotografische Sprache bestehend aus schichtenweiser Transparenz, gezielter Lichtwirkung mit partieller Überlagerung und Unschärfe, um die Herstellung von Email zu verbildlichen: Der Emailslicker wird in der Regel in einer oder mehrerer Schichten auf das Metall oder Glas aufgetragen (Transparenz) und bei hohen Temperaturen (Licht) geschmolzen (Überlagerung). Gerda Leo kannte die Verfahrensweise bei der Emaillierung genau, studierte sie doch 1926 unter der Leitung von Lili Schultz (1895–1970) ein Jahr lang in der Emailklasse an der "Burg".

Schenkung Gerda d'Oliveira-Leo, Amsterdam

Grunddaten

Material/Technik:

Silbergelatine

Maße:

115 x 86 mm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1930
	wer	Gerda Leo (1909-1993)
	wo	Halle (Saale)

Schlagworte

- Emaille
- Fotografie
- Kunsthochschule
- Neues Sehen
- Schwarzweißfotografie
- Werkstatt

Literatur

- Staatliche Galerie Moritzburg Halle (Hrsg.) (1994): Gerda Leo, Photographien 1926-1932. Leipzig